

Pkw-Produktion | 05.02.2015 | Lesezeit 1 Min.

Erfolgreiche Doppelstrategie

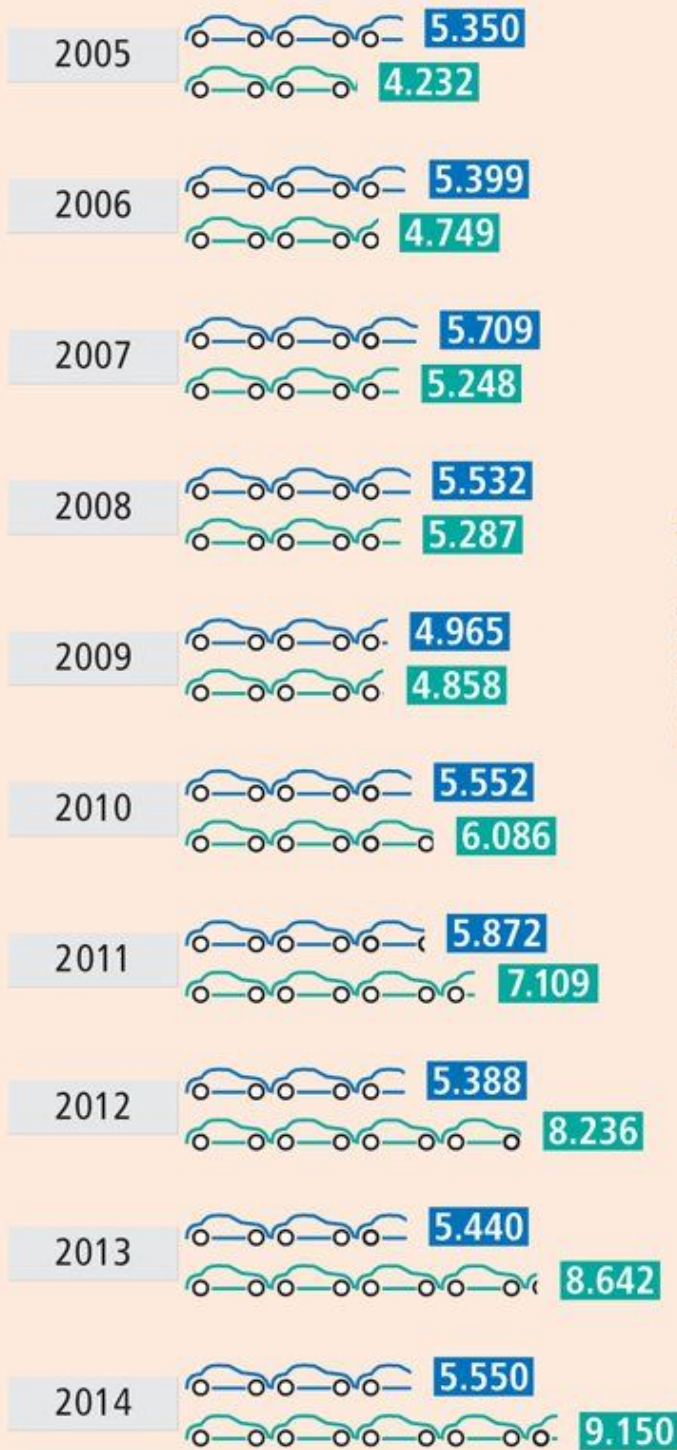
Die deutschen Autohersteller blicken auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Mit 14,7 Millionen im In- und Ausland produzierten Pkw kamen sie 2014 auf einen Weltmarktanteil von fast 20 Prozent. Ein wesentlicher Grund für die Stärke der deutschen Hersteller liegt in einer konsequenten Globalisierungsstrategie.

Im Jahr 2014 wurden in Deutschland 5,55 Millionen Pkw produziert, das waren 2 Prozent mehr als im Jahr davor. Über zehn Jahre hinweg gesehen ist die Inlandsproduktion - abgesehen von kleineren Ausschlägen nach oben und unten - stabil geblieben (Grafik).

Auslandsproduktion wächst

Pkw-Produktion deutscher Hersteller in 1.000

■ im Inland ■ im Ausland



© 2015 IW Medien · iwd 6

Quelle: Verband der
Automobilindustrie

 Institut der deutschen
Wirtschaft Köln

Unter den traditionellen Automobilländern nimmt Deutschland damit eine Sonderstellung ein. Während die Krise im Jahr 2009 hierzulande nur zu einer Produktionsdelle führte, die bereits 2010 wieder ausgeglichen war, brach die Autoproduktion in Japan und den USA um rund ein Drittel ein – und das Vorkrisenniveau ist bis heute nicht wieder erreicht worden.

Noch größere Sorgen haben die traditionellen europäischen Autohersteller, wobei deren Niedergang bereits vor der Finanzkrise begann:

In Italien sank die Pkw-Produktion in den Jahren 2000 bis 2013 um insgesamt 73 Prozent und in Frankreich um 49 Prozent.

Damit stellt sich die Frage, warum der Automobilstandort Deutschland so viel besser durch das vergangene Jahrzehnt gekommen ist als die Konkurrenz. Ein wesentliches Erfolgsgeheimnis liegt in der Modellpolitik. Premium-Fahrzeuge, eine Spezialität deutscher Hersteller, sind nicht nur zu Hause, sondern weltweit gefragt.

Mehr als 75 Prozent der deutschen Pkw-Produktion werden exportiert, vor allem in EU-Länder.

Darüber hinaus sind die deutschen Hersteller auch auf den wichtigsten Wachstumsmärkten mit eigenen Werken präsent. Das zahlt sich aus: Die Auslandsproduktion deutscher Pkw-Hersteller hat sich seit 2005 mehr als verdoppelt und überschritt im Jahr 2014 erstmals die Marke von 9 Millionen.

Dabei werden vor allem die kleineren und billigeren Fahrzeuge der Stadtauto-Klasse im Ausland hergestellt. So rollten im Jahr 2013 mehr als 90 Prozent der von deutschen Herstellern gebauten Miniflitzer andernorts vom Band. In der Oberklasse von Mercedes, Audi, BMW und Co. betrug der Anteil der Auslandsproduktion dagegen nur etwas mehr als 6 Prozent.

Kernaussagen in Kürze:

- Im Jahr 2014 wurden in Deutschland 5,55 Millionen Autos hergestellt - 2 Prozent mehr als im Jahr zuvor.
- Mehr als 75 Prozent der deutschen Pkw-Produktion werden exportiert, vor allem in andere EU-Länder.
- In ihren ausländischen Fabriken hat die deutsche Automobilindustrie 2014 rund 9 Millionen Pkws produziert - doppelt so viele wie 2005.